

Schlechter Sommer für Hotellerie

NEUENBURG: Die Schweizer Hotellerie hat den schlechtesten Sommer seit fünf Jahren hinter sich. Die Zahl der Logiernächte von Juni bis August sank gegenüber dem Vorjahr um 6,6 Prozent auf 10,19 Millionen. Stark zulegen konnte dagegen die Expo-Region. Als Gründe für den allgemeinen Rückgang im Sommerquartal nennt das Bundesamt für Statistik (BFS) das schlechte Wetter im Juli und im August, die unsichere Konjunktorentwicklung sowie die Stärke des Schweizer Franken. Die Nachfrage verlief in allen drei Berichtsmonaten negativ.

Inficon mit Gewinnrückgang

ZÜRICH: Die in der Vakuumtechnik tätigen Inficon hat im dritten Quartal 2002 einen Gewinn von 12 000 (Vorjahresquartal 14 000) Dollar erzielt. Der Nettoumsatz stieg auf 33,7 (30,1) Mio. Dollar. Der operative Gewinn sank auf 74 000 (315 000) Dollar. Inficon erwartet im vierten Quartal weniger Umsatz und sieht für die nächsten neun Monate eine weiterhin schwache Nachfrage aus der Halbleiterbranche, wie das Unternehmen gestern mitteilte.

PanAlpina Sicav Alpina V

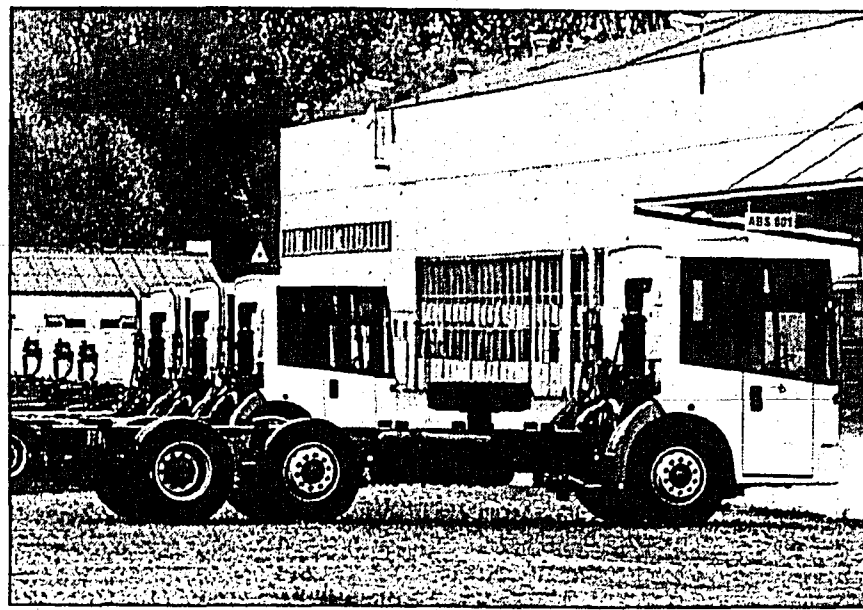
Preise vom 16. Oktober 2002
Kategorie A (thesaurierend)
Ausgabepreis: € 42,90
Rücknahmepreis: € 41,99
Kategorie B (ausschüttend)
Ausgabepreis: € 41,10
Rücknahmepreis: € 40,28

Zahlstelle in Liechtenstein: Swissfirst Bank (Liechtenstein) AG Austrasse 61, Postfach, FL-9490 Vaduz

Keine Rettung in Sicht

NAW-Schliessung: Zweifel an Rettungsmöglichkeit für Gesamtunternehmen

FRAUENFELD/ARBON: Edgar Georg Sidamgrotzki, Chef des Thurgauer Amtes für Wirtschaft und Arbeit (AWA), glaubt nicht daran, dass sich die von Schliessung bedrohte NAW in Arbon noch retten lässt. Die Gewerkschaften rufen derweil zum Protestmarsch auf. Man wolle nichts unversucht lassen, wenigstens für Teilbereiche des Fahrzeug-Fertigungsbetriebs NAW Lösungen zu finden, sagte Sidamgrotzki gestern auf Anfrage der Nachrichtenagentur sda. Er sei aber «skeptisch, ob man eine Lösung finden kann». Es sei kaum möglich, den gesamten Betrieb aufrecht zu erhalten. Schliesslich gebe es für die in Arbon betriebene Fahrzeugfertigung nur wenige Lieferanten, «und ohne diese kann man gar nichts machen».



Vodafone drängt mit Macht auf französischen Mobilfunk-Markt

Branchenführer vor Milliardenübernahme des zweitgrössten Anbieters SFR

LONDON/PARIS: Gut zwei Jahre nach der Übernahme von Mannesmann will sich der britische Mobilfunkriesen Vodafone auch in Frankreich eine führende Position erobern. Der europäische Branchenprimus einigte sich gestern mit zwei Minderheitsaktionären des Telefonunternehmens Cegetel über den Kauf ihrer Anteile für insgesamt 6,3 Milliarden Euro.

Vodafone-Chef Chris Gent bot dem hochverschuldeten französischen Mischkonzern nach Angaben vom Mittwoch 6,77 Milliarden Euro für dessen Beteiligung. Vivendi muss sich bis zum 30. Oktober entscheiden.

SFR. Der neue Vivendi-Universal-Chef Jean-Rene Fourtou hat sich bislang nicht klar zur Zukunft Cegetels geäußert. Es gilt aber als wenig wahrscheinlich, dass der mit 19 Milliarden Euro verschuldete Konzern die Minderheitsaktionäre British Telecom und SBC Communications auszahlen kann.

Vivendi Universal, das die restlichen 44 Prozent der profitablen Firma hält, kann das Geschäft bis Mitte November mit einem Gegenangebot verhindern.

Cegetel hält 80 Prozent am Mobilfunkanbieter SFR, mit 13 Millionen Kunden die Nummer zwei hinter France Telecom. Frankreich ist das letzte grosse europäische Land, in dem Vodafone bislang nur eine Minderheitsbeteiligung an einem Mobilfunkanbieter hält. Den Briten gehören derzeit 15 Prozent an Cegetel und 20 Prozent an

Chris-Oliver Schickentanz, Telekom-Strategie bei der Dresdner Bank Anlagemanagement, erklärte, wahrscheinlich werde Vivendi das 6,77-Milliarden-Euro-Angebot von Vodafone ausgeschlagen, um weiter von den guten Geschäften Cegetels zu profitieren.

Union Investment

Table listing various investment funds and their values, including Aktiefonds, Umbrella Fonds, and I-Tracker.

UNICO

Table listing UNICO investment funds and their values, including I-Tracker, MSCI World, and MSCI Europe Consumer Discretionary.

Vertreter: Union Investment (Schweiz) AG, Bärenstrasse 25, 8001 Zürich. Tel. +41 1 225 63 00 www.union-investment.ch

UBS

Zahlstelle und Vertreter: Liechtensteinische Landesbank Aktiengesellschaft, Städtle 44, 9490 Vaduz

Tageskurse per 14.10.2002

UBS Fund Infoline +41-1-235 36 36

Main table containing UBS fund data, including fund names, currencies, and net asset values. It is organized into columns for different fund categories and regions.